

Exkursion & Startanlass Rote Liste Zentralschweiz

Sonntag, 25.05.2024



Bild: Schwyz Tourismus

Zum Start der Feldarbeiten zur Aktualisierung der Roten Liste der Gefässpflanzen gibt es dieses Jahr eine Spezial-Exkursion in den Kanton Schwyz.

Im abwechslungsreichen Schutzgebiet Schutt und Sägel am Lauerzersee liegen verschiedene Lebensräume dicht beieinander. Geprägt ist die Landschaft von Flachmooren und artenreichen Feuchtwiesen, die sich von den Bergflanken zum flachen Nordufer des Lauerzersees ziehen. Auch die Überreste des Bergsturzes von 1806 sind im Gebiet als zahlreiche verstreute Felsblöcke immer noch sichtbar. Auf diesen Relikten haben sich in unmittelbarer Nähe zu den feuchten Lebensräumen kleine Trockenbiotope bilden können.

Gemeinsam werden wir am Goldseeli eine Mission der Roten Liste der aquatischen Pflanzen durchführen. Dabei können wir den Gebrauch des Grappins zum Herausfischen der Pflanzen üben und sehen, welche Pflanzen-Schätze sich unter Wasser verbergen.

Auf der Exkursion hören Sie spannende Informationen zur Aktualisierung der Roten Listen und alle wichtigen Angaben zur freiwilligen Mitarbeit am Rote Liste-Projekt werden vermittelt. Insbesondere werden Fragen zur Anwendung der FlorApp und die Funktion der «Missionen» geklärt, da diese ein wichtiges Instrument für die ehrenamtliche Mitarbeit an der Roten Liste sind.

Hinfahrt: Luzern ab 09.18, Zug ab 09.30

Treffpunkt: Sonntag, 25. Mai, um **9.45** am **Bahnhof Arth-Goldau**
Beim Abgang zur Unterführung neben dem Bahnhofsgebäude



Mitnehmen: Picknick und Getränke fürs Mittagessen, der Witterung angepasste Kleidung inkl. Sonnen- und Regenschutz, Zecken- und Insektenschutz, Bestimmungsliteratur, ev. Lupe, falls vorhanden: Smartphone mit FlorApp

Ende der Exkursion: ca. 16.15 h **Bahnhof Arth-Goldau**

Rückfahrt: 16.30 Richtung Zug, 16.20 Richtung Luzern

Leitung: **Sarah Ettlin** (Regionalstelle InfoFlora Zentralschweiz) und **Christophe Bornard** (InfoFlora Schweiz)

Anmeldung: Bis spätestens Montag, 19. Mai per Mail an sarah.ettlin@infoflora.ch

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmenden sind für die persönliche Sicherheit verantwortlich und gehen keine unnötigen Risiken ein. InfoFlora lehnt jegliche Verantwortung bei Unfällen ab.